


Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

Um 19.00 Uhr eröffnet **Bürgermeister Knobel** die öffentliche Sitzung des Gemeinderats.


Zu Beginn der öffentlichen Sitzung sind 6 Zuhörer anwesend.

Bürgermeister Knobel begrüßt alle Anwesenden.

Bürgermeister Knobel stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bürgermeister Knobel fragt, ob seitens des Gremiums Änderungswünsche zur Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

§ 1


Anfragen von Bürgern und Einwohnern

Ein anwesender Bürger spricht die Festlegung eines Standortes für einen Spielplatz im Zuge des Bauvorhabens Auf dem Zimmerplatz 2, 74638 Waldenburg an. Außerdem erkundigt er sich nach der Sanierung der Hauptstraße in Waldenburg und spricht auch das Thema Parken in der Waldenburger Altstadt, verbunden mit dem gemeindlichen Vollzugsdienst, an.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl


§ 2

Bekanntgabe und Genehmigung des Protokolls vom 18.03.2014

Das Protokoll vom 18.03.2014 wird einstimmig, nach zwei Änderungen, vom Gremium genehmigt.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl


§ 3

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.03.2014

Es waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl	

§ 4

Bebauungsplan „Im Bild II“ in Kupferzell

- Stellungnahme der Stadt Waldenburg im Zuge der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfes

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 16/2014 in das Thema ein und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Rechtsanwältin **Frau Dr. Schaupp-Haag**.

Frau Dr. Schaupp-Haag erläutert dem Gremium die rechtliche Seite zu der Thematik.

Stadträtin Rudolf kann nicht verstehen, warum sich die Stadt Waldenburg derart gegen die Ansiedlung eines Drogeriemarktes in Kupferzell sperrt. **Bürgermeister Knobel** begründet das damit, dass wenn sich in Kupferzell ein Einkaufszentrum ansiedelt, die Chance bei null liegt, dass sich je ein Einkaufsmarkt in Waldenburg ansiedelt.

Stadtrat Ott erkundigt sich, ob das Landratsamt als untere Verkehrsbehörde sich wegen möglicher Verkehrsprobleme vor Ort geäußert hat. **Frau Dr. Schaupp-Haag** teilt mit, dass es bis zu diesem Schritt bisher noch nicht gekommen ist. Spätestens wenn der Bebauungsplan steht und ein Bauantrag eingereicht worden ist, wird sich das Landratsamt mit der Thematik beschäftigen.


Stadtrat Winkler merkt an, dass in diesem Schritt lediglich Bedenken seitens der Stadt Waldenburg geäußert werden, schlussendlich ist doch das Landratsamt Entscheidungsträger.

Stadtrat Baas merkt an, dass es doch wünschenswert ist, dass in der Nähe Einkaufsmöglichkeiten sind.

Stadtrat Kühnlein fragt sich, warum eine gemeinsame Realisation im Gewerbepark nicht möglich ist.

Stadtrat Barth merkt an, dass dem Gewerbebestand ein gewisser Schutz geboten werden muss; es ist daher nur rechtens wenn Bedenken geäußert werden.

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

Stadträtin Rudolf stellt den Antrag, im Zuge der interkommunalen Zusammenarbeit dem Bebauungsplan zuzustimmen und keine Bedenken anzumelden. Sofern das Bauvorhaben dann nicht möglich ist, wird sich das Landratsamt dazu äußern.

Nachdem keine weiteren Fragen seitens des Gremiums gestellt werden, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussvorschlag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor:


Beschlussvorschlag:

- 1. Anmeldung von erheblichen Bedenken der planungsrechtlichen Festsetzungen hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung im Bereich der Nutzungsschablone 1, wie sie in der Sachdarstellung und Begründung formuliert werden.**
- 2. Der Art der baulichen Nutzung in der Nutzungsschablone 2 kann, trotz nicht eindeutiger Regelung zu den Randsortimenten, zugestimmt werden.**

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag bei fünf Gegenstimmen und einer Enthaltung zu. Damit ist zugleich auch der Antrag von Stadträtin Rudolf abgelehnt.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

§ 5

Bebauungsplan „Hohebuch“ mit örtlichen Bauvorschriften

- a) **Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB**
- b) **Zustimmung zum Entwurf des Bebauungsplanes „Hohebuch“ mit örtlichen Bauvorschriften**
- c) **Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplanes „Hohebuch“ mit örtlichen Bauvorschriften gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange**

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 17/2014 in das Thema ein und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt **Frau Krauße** von der Klärle GmbH.

Frau Krauße erläutert dem Gremium den Bebauungsplan sowie die eingegangenen Stellungnahmen.

Einzelne Verständnisfragen werden seitens des Gremium gestellt, die von **Frau Krauße** beantwortet werden.

Stadtrat Winkler fragt, ob die Plätze für die Bäume und Stellplätze festgelegt sind. **Frau Krauße** teilt mit, dass diese geschoben werden können.


Stadtrat Winkler erkundigt sich nach der Gebäudelänge. **Frau Krauße** teilt mit, dass diese nicht eingeschränkt ist, sie orientiert sich an der Baugrenze. Sie würde jedoch vorschlagen, eine Gebäudelänge festzulegen. **Bürgermeister Knobel** schlägt vor, die Gebäudelänge im Gewerbepark Hohenlohe abzuklären und dies dann auch auf diesen Bebauungsplan zu übertragen. Das Gremium ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

Nachdem es keine weiteren Fragen seitens des Gremiums gibt, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussantrag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor.

Beschlussvorschlag:

- a) **Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wie in der Abwägungstabelle aufgeführt sind.**

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

b) Dem Entwurf des Bebauungsplanes „Hohebuch“ mit örtlichen Bauvorschriften, den textlichen Festsetzungen, der Begründung mit Umweltbericht und integrierter Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz sowie der artenschutzrechtlichen Prüfung jeweils in der Entwurfsfassung (Stand 15.10.2013/08.04.2014), jeweils gefertigt von der Klärle GmbH, Bachgasse 8 in 97990 Weikersheim und der Geräuschkontingentierung vom 06.03.2014, gefertigt von rw bauphysik ingenieurgesellschaft mbH und Co. KG, Im Weiler 7, 74523 Schwäbisch Hall wird zugestimmt.


c) Der Entwurf des Bebauungsplanes „Hohebuch“ mit örtlichen Bauvorschriften, die textlichen Festsetzungen, die Begründung mit Umweltbericht und integrierter Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz sowie die artenschutzrechtliche Prüfung jeweils in der Entwurfsfassung (Stand 15.10.2013/08.04.2014), jeweils gefertigt von der Klärle GmbH, Bachgasse 8 in 97990 Weikersheim und die Geräuschkontingentierung vom 06.03.2014, gefertigt von rw bauphysik ingenieurgesellschaft mbH und Co. KG, Im Weiler 7, 74523 Schwäbisch Hall, sind auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag bei einer Enthaltung zu.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl	

§ 6

Erweiterung Abwasserkanal Hauptstraße und Auf dem Zimmerplatz - Vorstellung der Planung

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 18/2014 in das Thema ein und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt **Herrn Jung** vom Büro I-Motion GmbH.

Herr Jung stellt dem Gremium die Planung vor.

Stadtrat Kühnlein erkundigt sich, ob der Kanal in der Hauptstraße in Ordnung ist. **Herr Jung** teilt mit, dass der Kanal nicht in der Art sanierungsbedürftig ist, dass es in einer offenen Bauweise gemacht werden muss.

Stadtrat Wurst fragt, ob die Wasserleitung in dem Kostenvoranschlag auch enthalten ist. **Herr Jung** verneint das.

Stadtrat Barth erkundigt sich nach einer möglichen Belastung des Kanals in anderen Bereichen im Zuge des Vorhabens. **Herr Jung** teilt mit, dass es eine Mehrbelastung der anderen Bereiche bei Starkregen geben kann.

Ein Beschluss in dieser Sache ist nicht notwendig. Weitere Fragen werden seitens des Gremiums nicht gestellt.


Herr Jung macht an dieser Stelle noch Ausführungen zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Obermühle. Es ergeben sich Mehrkosten in Höhe von knapp 25.000,- Euro.

Das Gremium bewilligt diese Mehrkosten einstimmig im Eilverfahren.

Außerdem informiert **Herr Jung** das Gremium noch über die Wasserversorgung des Buchhauses.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

§ 7

Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2014 und der mittelfristigen Finanzplanung 2015-2017

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 19/2014 in das Thema ein und erläutert die wichtigsten Eckdaten des Haushaltsplanentwurfs in seiner Haushaltsrede.

Außerdem gibt er einen Ausblick auf die Jahre 2015 - 2017 und die in diesem Finanzplanungszeitraum nach heutigem Stand geplanten Maßnahmen.


Anschließend übergibt **Bürgermeister Knobel** das Wort an **Herrn Stark** und **Herrn Foss**, die ergänzende Ausführungen zum Haushaltsplanentwurf machen.

Die Beschlussfassung über den Haushalt 2014 soll in der Sitzung im Mai 2014 erfolgen.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl	

§ 8

Jagdgenossenschaft Obersteinbach

- Antrag auf Ausbau einer Räumlichkeit in der Gemeindescheune Obersteinbach

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 20/2014 in das Thema ein und übergibt das Wort an **Herrn Pauli**, der ergänzende Anmerkungen macht.

Stadtrat Barth teilt mit, dass er bei der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Obersteinbach war und auch den Antrag unterstützt. Die Fläche in der Gemeindescheune Obersteinbach wird derzeit vom Bauhof als Lager genutzt.

Bürgermeister Knobel merkt an, dass es sich hierbei um eine Freiwilligkeitsleistung der Stadt handelt. Man muss auch bedenken, dass es in Waldenburg drei Jagdgenossenschaften gibt. Die Jagdgenossenschaft Obersteinbach sollte auch auf dem privaten Markt versuchen eine entsprechende Räumlichkeit zu finden. Hierzu informiert **Stadtrat Barth**, dass ein Jäger in Obersteinbach unterwegs war um sich nach geeigneten Räumlichkeiten umzuschauen, die Gemeindescheune allerdings der idealste Raum wäre.


Stadtrat Ott teilt mit, dass es Sache eines jeden Jagdpächters ist eine vorschriftsmäßige Behandlung zu gewährleisten. Eine öffentliche Leistung kann daher nicht eingefordert werden. Außerdem kann nicht gesagt werden, wie lange die Eigenjagd weiterbesteht. Ferner fragt **Stadtrat Ott**, ob bereits mit den Nachbarn der Gemeindescheune gesprochen wurde. **Bürgermeister Knobel** verneint das.

Stadtrat Müller hat Bedenken, ob der Platz noch ausreichend ist in der Gemeindescheune wenn ein neues Fahrzeug für die Feuerwehr beschafft wird. **Bürgermeister Knobel** erinnert an dieser Stelle auch an den bestehenden Glockenturm.

Stadtrat Kühnlein könnte sich eine Duldung auf Zeit vorstellen, sofern keine andere Räumlichkeit gefunden wird.

Stadtrat Ott könnte sich nur eine Nutzung vorstellen, wenn keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden (z.B. nur Kühlzelle) und auch die Nachbarn damit einverstanden sind.

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

Stadtrat Barth stellt den Antrag, ein Signal an die Jagdgenossenschaft zu geben, die Einrichtung eines Zerwirkraumes in der Gemeindescheune weiterzuverfolgen. **Bürgermeister Knobel** fügt an, dass das die Stadt allerdings nichts kosten darf.

Das Gremium lehnt den Antrag bei 11 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen ab.


Bürgermeister Knobel schlägt folgenden Kompromiss vor:

- Die Entscheidung über den Antrag der Jagdgenossenschaft wird zunächst zurückgestellt.
- Eine Anhörung der Nachbarn soll durchgeführt werden.
- Mit dem Landratsamt soll geklärt werden, ob eine Nutzungsänderung notwendig ist.
- Die Jagdgenossenschaft soll sich nochmals auf dem privaten Markt nach Alternativen umschauen.

Das Gremium stimmt dem Kompromissvorschlag von Bürgermeister Knobel bei zwei Gegenstimmen zu.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl	

§ 9


Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung des Gemeinderats vertagt.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

§ 11

Bekanntgaben des Vorsitzenden


Bürgermeister Knobel informiert über folgende Punkte:

- Anhörungsverfahren des Regionalverbandes Heilbronn-Franken (erneutes Beteiligungsverfahren zum Thema Windkraft); Waldenburger Flächen sind jedoch nicht enthalten.
- Schreiben von Frau Goes, welches als Tischvorlage auslag (Thema: Haftpflichtversicherungen für Hebammen).

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

§ 12

Verschiedenes, Wünsche, Anliegen

Stadtrat Barth greift nochmals das Thema Ladenflächen auf.

Stadtrat Barth erkundigt sich nach dem Ergebnis der Kanalbefahrung in Obersteinbach. **Herr Stark** teilt mit, dass es sich lediglich um eine Teilbefahrung gehandelt hat. Das Ergebnis liegt bis jetzt noch nicht vor.


Stadtrat Barth spricht das Thema Vermietung öffentlicher Gebäude am Beispiel der alten Schule in Obersteinbach und die Gebührensätze dafür an.

Stadtrat Kühnlein spricht das Thema Unterbringung der Jugendfußballer aus Waldenburg/Sachsen während des Eberhard-Belzner-Turniers an und fragt, warum es nicht möglich ist, dass diese in einem städtischen Gebäude übernachte. **Herr Stark** begründet das mit der Haftung. **Bürgermeister Knobel** sagt zu, zu prüfen ob eventuell die Josef-Helmer-Schule in Frage kommt.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 08.04.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 14 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: ---
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Rechtsanwältin Frau Dr. Schaupp-Haag; Frau Krauße, Klärle GmbH; Herr Jung, Büro I-Motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Stadtkämmerer Foss, Bautechniker Wahl

Nachdem keine weiteren Punkte vorliegen, beendet **Bürgermeister Knobel** die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 22.15 Uhr.

Zur Beurkundung:

Bürgermeister

Gemeinderäte

Protokollführer